







Einführung in die Klassische Philologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 507 174 000 L/G 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Latein Lehramt; BA Griechisch Lehramt			Pflicht	1.
Lernziele	- grundlegende Kenntnisse zur Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur und den antiken Grundlagen der europäischen Kultur - Vertrautheit mit der Methodik der Klassischen Philologie				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende kulturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Kompetenz im Bereich der europäischen Literatur - Beherrschung der fachspezifischen Methodik				
Inhalte	- Einführung in die Literaturgeschichte: Vermittlung eines Überblicks über die Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur von Homer bis in die Frühe Neuzeit - Einführung in die Klassische Philologie und ihre Methoden: Mythologie, Rhetorik, Metrik, Überlieferungsgeschichte und Textkritik, Bibliographie, Geschichte				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Plenum			2	90
	Übung (60)			2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Lektüre lateinischer Autoren der Antike				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 507 175 500 L2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt			Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-3. 3.-5.
Lernziele	- vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Lateinischen - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse				
Inhalte	- gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung* (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 90h) (60)			2	180
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Lateinische Literatur der Antike				 universität bonn	
Modulnummer 507 175 000 L3	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6. 2.-6.	
Lernziele	- Kenntnisse zu Epochen, Gattungen und zentralen Werken der lateinischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation lateinischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit				
Inhalte	- Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik Vorlesung: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) Lektüreübung: - Übersetzung lit. Texte aus einem verwandten Bereich Seminar: Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung		2	90	
	Seminar* (30)		2	180	
	Übung (60)		2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Hausarbeit		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	Referat				
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.				


Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit				 universität bonn	
Modulnummer 507 175 100 L4	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5. 3.-5.	
Lernziele	- Kenntnisse zu Gattungen und zentralen Werken der neulateinischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung neulateinischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation neulateinischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und fachspezifische Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit				
Inhalte	- Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Mittel- und Neulateinischen Philologie Vorlesung: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der neulateinischen Literatur Lektüreübung: - Übersetzung lit. Texte aus einem verwandten Bereich Seminar: Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung (ggf. Ringvorlesung)		2	90	
	Seminar* (30)		2	180	
	Übung (60)		2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Hausarbeit		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	Referat				
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.				


Lateinische Sprache 1				 universität bonn	
Modulnummer 507 175 200 L5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-3. 2.-4.	
Lernziele	- Ausbau der aktiven Sprachkompetenz im Lateinischen - Ausbau der Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen und stilistischen Analyse und Beschreibung - fundierte Kenntnisse der lateinischen Morphologie, Syntax und Lexik				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	- lateinische Morphologie und Syntax - Übersetzung einfacher deutscher Sätze ins Lateinische				
Teilnahme- voraussetzungen	Latinum				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachpraktische Übung (60)		2	90	
	Tutorium (einschließlich Eigenleistung im Umfang von 45h) (60)		1	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Lateinische Sprache 2				 universität bonn	
Modulnummer 507 175 300 L6	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-4. 3.-6.	
Lernziele	- Vertiefung der Kenntnisse der lateinischen Sprache im Bereich der lateinischen Morphologie, Syntax und Lexik				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	- Übersetzung komplexerer deutscher Sätze ins Lateinische				
Teilnahme- voraussetzungen	Modul Lateinische Sprache 1 oder vergleichbare Qualifikation				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachpraktische Übung (60)		2	90	
	Tutorium (einschließlich Eigenleistung im Umfang von 45h) (60),		1	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Lateinische Sprache und Literatur und ihre Didaktik			 universität bonn	
Modulnummer L7	Workload 180 h	Umfang 6 LP (inkl. 3 LP Fachdidaktik)	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Professor Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Modus		Fach- semester
	BA Latein Lehramt	Pflicht		4.-6..
Lernziele Fachwissenschaft	- Vertrautheit mit der Forschungsliteratur - Fähigkeit zur Interpretation und Vermittlung antiker Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche			
Lernziele Fachdidaktik	- textlinguistische Methoden in der Schule - Fähigkeit zur didaktischen Erschließung von Texten und Themenbereichen der römischen Antike unter besonderer Berücksichtigung des Leitziels „Historische Kommunikation“ - Fähigkeit, die sprachliche Struktur von Texten mit Hilfe textlinguistischer Kategorien zu erschließen und für die Zwecke des Lateinunterrichts aufzubereiten			
Schlüssel- kompetenzen	fundiertes methodisches Können			
Inhalte				
Fachwissenschaft	- textimmanente und textexterne Interpretationskategorien - Legitimation der Klassischen Philologie			
Fachdidaktik	- „historische Kommunikation“ als als inklusionsorientiertes Leitziel des Lateinunterrichtes: 1. die Antike als „das nächste Fremde“ 2. Identität und Alterität in der römischen Kultur (Freie und Sklaven, Römer und Barbaren, das Geschlechterverhältnis in der Antike) 3. Förderung der kulturellen und Interkulturellen Identität sowie der persönlichen Orientierung und Selbstbestimmung durch kognitiven und affektiven Dialog und Konfrontation mit lateinischen Texten - Einsatz textlinguistischer Methoden in Unterrichtsvorbereitung und Unterricht			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße	SWS	Workload [h]	
	Fachwissenschaftliche Vorlesung	2	90	
	Fachdidaktisches Seminar (30)	2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)	Benotung		
	Hausarbeit	benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Vorlesungsgespräch; Protokoll; Referat			
Sonstiges	Der fachdidaktische Modulteil umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen in einem Umfang von 2 Leistungspunkten.			


Kulturelle und literarische Traditionen der Antike				 universität bonn
Modulnummer 507 174 100 L/G w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt; BA Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der antiken Mythologie und Religion - Kenntnisse der antiken Philosophie - Vertrautheit mit Rezeptionsvorgängen - Vertrautheit mit Rezeptionsprozessen, insbesondere in ihren gattungsspezifischen Ausprägungen 			
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein für die historische Bedingtheit der modernen Kulturen			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - theoretische Fundierung der Erforschung von Formen und Wegen des Kulturtransfers, insbesondere innerhalb der antiken Kulturen (d.h. Rezeption griechischer Literatur, Philosophie, Mythologie und Wissenschaften in Rom), darüber hinaus von der Antike in die Neuzeit - soziale, politische, und religiöse Einbettung von Literatur - antike Kultur und ihr Sitz in der antiken Lebenswelt 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.			


Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte				 universität bonn	
Modulnummer 507 174 200 L/G w 2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt; BA Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse antiker und moderner Literaturtheorie - Kenntnisse literarischer Gattungen und Textsorten - Kenntnis der klassischen Rhetorik - Kenntnisse der antiken, mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Poetik 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methodenbewusstsein - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Methodik 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturtheorien - literarische Gattungen und Textsorten - theoretische Fundierung von Literatur und Wissenschaften - klassische Rhetorik - antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Poetik 				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Seminar* (30)		2	90	
	Übung (60)		2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Hausarbeit		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Antike Ethik			 universität bonn	
Modulnummer 507 174 400 L/G w 3	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Latein Lehramt; BA Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
Lernziele	- Kenntnis zentraler Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - Einblicke in speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - Fähigkeit zu rationalem philosophischen Argumentieren in Fragen der Moral - Kenntnis griechischer und lateinischer moralphilosophischer Texte			
Schlüssel- kompetenzen	- Argumentationsfähigkeit			
Inhalte	- zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - rationales philosophisches Argumentieren in Fragen der Moral - Lektüre und Interpretation griechischer und lateinischer moralphilosophischer Texte			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung (Import)		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung aus dem Modul Moralphilosophie des Instituts für Philosophie.			


Antike Historiographie				 universität bonn	
Modulnummer 507 174 300 L/G w 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt; BA Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung - Kenntnis antiker Erinnerungskulturen - Kenntnis von Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse - Einsicht in das Phänomen von Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht - Kenntnisse über Bildung und Überlieferung von Traditionen 				
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein historischer Prozessualität				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung - Griechische und römische Geschichte - antike Erinnerungskulturen - Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse - Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht - Bildung und Überlieferung von Traditionen 				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung (Import)		2	90	
	Übung (60)		2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung zur Alten Geschichte aus dem Institut für Geschichtswissenschaft.				


Rezeption				 universität bonn	
Modulnummer 507 174 500 L/G w 5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Griechisch Lehramt; BA Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
Lernziele	- Einblick in grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur				
Schlüssel- kompetenzen	- Verständnis für Rezeptionsmechanismen und kulturelle Transfers				
Inhalte	- Wege und Formen der Rezeption der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur, vom Mittelalter über Renaissance und Moderne bis in die Gegenwart - Illustration der Rezeption an Einzelbeispielen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung		2	90	
	Übung (60)		2	90	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Lektüre mittel- und neulateinischer Autoren				 universität bonn	
Modulnummer 507 175 600 L w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Latein Lehramt BA Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
Lernziele	- vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Lateinischen - Vertrautheit mit den Spezifika lateinischer Texte des Mittelalters und der Neuzeit - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer mittel- und neulateinischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse				
Inhalte	- gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachpraktische Übung* (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 90h) (60)		2	180	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Griechische Grammatik und Lektüre				 universität bonn	
Modulnummer 507176800 M 9/II	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Beate Hintzen				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und romanische Philologie, Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Latein, Lehramt BA Latein, Zwei-Fach BA Griechische und lateinische Literatur, Nebenfach			Wahlpflicht	3.-5.
Lernziele	- Die Studenten verfügen über Kenntnisse der griechischen Sprache, die in etwa den Anforderungen des staatlichen Graecums entsprechen und die sie befähigen komplexere Sätze und Texte zu verstehen				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zu komplexerer Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz				
Inhalte	- Griechische Lexik und Grammatik - leichte bis mittelschwere griechische Originaltexte				
Teilnahme- voraussetzungen	Modul „ Griechischer Sprachkurs 2 “ oder vergleichbare Qualifikation				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung*			2	90
	Sprachpraktische Übung*			2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					


Griechische Sprache und Literatur				 universität bonn	
Modulnummer 507 176 000 G 2	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt BA Latein Lehramt			Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6. 2.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Epochen, Gattungen und zentralen Werken der griechischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung griechischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation griechischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik Seminar: - Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur Übung: - eingehendes Studium eines verwandten Textes der griechischen Literatur im Original zur Begleitung und Vertiefung. 				
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Übung (60)			2	90
	Seminar* (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 90h) (30)			2	270
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	Referat				
Sonstiges					

Griechische Literatur				 universität bonn	
Modulnummer 507 176 100 G 3	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt BA Latein Lehramt			Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5. 1.-5.
Lernziele	- Ausbau der Kenntnisse zur griechischen Literaturgeschichte - Verständnis für die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur - Verständnis fachspezifischer Methoden und Fragen				
Schlüssel- kompetenzen	- fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen				
Inhalte	Vorlesung - Behandlung eines Teilbereiches (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur (Archaik, Klassik, Hellenismus und Spätantike) - Vorstellung exemplarischer Probleme, Methoden und Tendenzen der gräzistischen Forschung Seminar - Einübung von Techniken der kritischen Rezeption und der Vermittlung fachspezifischer Methoden und Fragen eingeübt an Beispielen Übung - eingehendes Studium eines verwandten Textes der griechischen Literatur im Original zur Begleitung und Vertiefung				
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Vorlesung			2	90
	Seminar* (30)			2	180
	Übung (60)			2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	Referat				
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.				

Griechische Sprache 1				 universität bonn
Modulnummer 507 176 200 G 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt BA Latein Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5. 1.-5.
Lernziele	- Ausbau der aktiven Sprachkompetenz im Griechischen - Ausbau der Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen und stilistischen Analyse und Beschreibung - fundierte Kenntnisse der griechischen Morphologie, Syntax und Lexik			
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich -Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien			
Inhalte	- griechische Morphologie und Syntax - Übersetzung einfacher deutscher Sätze ins Griechische			
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung* (60)		2	90
	Tutorium (einschließlich Eigenleistung im Umfang von 45h) (30),		1	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges				


Griechische Sprache 2				 universität bonn
Modulnummer 507 176 300 G 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt BA Latein Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6. 2.-6.
Lernziele	- Vertiefung der Kenntnisse der griechischen Sprache im Bereich von Wortschatz und Syntax			
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich. - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien			
Inhalte	- Übersetzung komplexerer deutscher Sätze ins Griechische			
Teilnahme- voraussetzungen	Modul Griechische Sprache 1 oder vergleichbare Qualifikation			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung* (60)		2	90
	Tutorium (einschließlich Eigenleistung im Umfang von 45h) (30)		1	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges				


Lektüre griechischer Autoren				 universität bonn	
Modulnummer 507 176 600 G w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fachsemester	
	BA Griechisch Lehramt; BA Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
Lernziele	- vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Griechischen - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer griechischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare				
Schlüsselkompetenzen	- Lektürefähigkeit und Lektürestrategien - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel				
Inhalte	- gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer griechischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachpraktische Übung* (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 90h) (60)		2	180	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					

Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen				 universität bonn	
Modulnummer 507 176 500 G w 2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester	
	BA Griechisch Lehramt; BA Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnis von Gattungen und historischen Entwicklungen der griechischen Literatur - Kenntnis von griechischer Literatur - Methoden der Interpretation 				
Schlüssel- kompetenzen	- Lektüre- und Interpretationsstrategien literarischer Texte				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüre größerer Passagen griechischer Literatur in Übersetzungen - Erarbeitung von Zusammenhängen der Geschichte der griechischen Literatur (z.B. Geschichte einer Gattung, Verständnis der synchronen Struktur des Gattungsgefüges, Entwicklung literarischer Ausdrucksmittel) 				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachpraktische Übung (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 90h) (60)		2	180	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges					

Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch				
Modulnummer	Workload	Umfang	Dauer Modul	Turnus
504170800	180 h	6 LP	1 Semester	WS und SS
Modulbeauftragter	Dr. Tobias Weller			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Geschichtswissenschaft Abt. für Historische Hilfswissenschaften und Archivkunde			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fachsemester
	BA Griechisch (Lehramt); BA Latein (Lehramt); 2-Fach-BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben 2-Fach-BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben		Wahlpflicht	3.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> -Erwerb von Grundkenntnissen und Überblickswissen zu den Historischen Grundwissenschaften und zur Archivkunde -Erlernen und Anwenden spezifischer Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde -elementare Vertrautheit mit der Kritik und Analyse historischer Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde -Fähigkeit, die erworbenen grundwissenschaftlichen Kenntnisse im eigenen Fach anzuwenden 			
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> -Fachübergreifendes Denken -Informationskompetenz -Kommunikationsfähigkeit -Historisches Verständnis -Fähigkeit, historische Quellen kritisch zu reflektieren 			
Inhalte	<p>Vorlesung: Einführung in die Historischen Grundwissenschaften, ihre Themenstellungen, spezifischen Methoden und Lösungsansätze</p> <p>Übung: Exemplarisches Lernen durch angeleitete Lektüre und Analyse von Quellen zu einem ausgewählten Problemkreis</p>			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung zu den Historischen Grundwissenschaften und zur Archivkunde		2	60
	Übung zu den Historischen Grundwissenschaften und zur Archivkunde (30)		2	120
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	ggf.: Referate, Klausuren, schriftliche Hausaufgaben, Sitzungsprotokolle			
Sonstiges				

Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch				
Modulnummer 504170900	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Winfried Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Geschichtswissenschaft Abt. für Alte Geschichte			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fachsemester
	BA Griechisch (Lehramt); BA Latein (Lehramt); 2-Fach-BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben 2-Fach-BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben		Wahlpflicht	3.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> -Erwerb von Grundkenntnissen und Überblickswissen zur Alten Geschichte -Erlernen und Anwenden spezifischer Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte -elementare Vertrautheit mit der Kritik und Analyse antiker historischer Quellen -Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse zur Alten Geschichte im eigenen Fach anzuwenden 			
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> -Fachübergreifendes Denken -Informationskompetenz -Kommunikationsfähigkeit -Historisches Verständnis -Fähigkeit historische Quellen kritisch zu reflektieren 			
Inhalte	<p>Vorlesung: Überblick über eine ausgewählte Teilepoche bzw. einen Problembereich der Alten Geschichte</p> <p>Übung: Exemplarisches Lernen durch angeleitete Lektüre und Analyse von Quellen zu einem ausgewählten Problembereich</p>			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung zur Alten Geschichte		2	60
	Übung zur Alten Geschichte (30)		2	120
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	ggf.: Referate, Klausuren, schriftliche Hausaufgaben, Sitzungsprotokolle			
Sonstiges				

Philosophiegeschichte für Altphilologen (Import)				 universität bonn	
Modulnummer 507 176 700 PGI (I)	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Theo Kobusch				
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Philosophie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt; BA Latein Lehramt			Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5. 3.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der älteren Philosophiegeschichte - Einblicke in speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der älteren Philosophiegeschichte - Lektüre und Interpretation historischer Texte der Philosophie - textnahes philosophisches Argumentieren und Interpretieren 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturrecherche, -sichtung und -auswertung - schriftliche und mündliche Zusammenfassung von inhaltlichen und methodischen Problemen - Konzeption von Thesenpapieren - eigenständige Präsentation von Forschungsergebnissen in Form eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung unter Berücksichtigung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens - Diskussion von inhaltlichen und methodischen Fragen 				
Inhalte	<p>Das Modul führt in die Grundlagen der älteren Philosophiegeschichte ein (Antike und Mittelalter). Dies geschieht auf der Basis von Überblicksdarstellungen zur Philosophiegeschichte von Antike und Mittelalter oder ihrer wichtigsten Teilepochen (z.B. Vorsokratiker, Griechische Klassik, Hellenismus, 13. Jahrhundert, Spätmittelalter). Die Lehrveranstaltungen des Moduls können auch auf große Autoren, bedeutende Schulen oder auf zentrale Teilthemen bezogen sein. Das Modul umfasst eine Vorlesung mit wissenschaftlicher Übung, in der das durch die Vorlesung vermittelte Wissen durch Lehrbuch- und Klassikerlektüre vertieft und erweitert werden soll. Das Seminar dient der exemplarischen Auseinandersetzung mit einem grundlegenden Thema oder Autor aus dem Feld der älteren Philosophiegeschichte. In Ausnahmefällen können Vorlesung und Übung durch zwei geeignete Seminare ersetzt werden.</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Vorlesung			2	90
	Tutorium (60)			2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			Benotung	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Dieses Modul ist eine verkleinerte Version des Moduls Philosophiegeschichte I aus dem Studiengang BA Philosophie Lehramt/BA Philosophie, das für Studierende aus der Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie geöffnet wird.				

Bachelorarbeit				 universität bonn	
Modulnummer	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer 5 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Betreuer				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut/Abteilung, in dem/der die Bachelorarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Studien- semester
	BA-Latein (Lehramt)			Pflicht	6.
Lernziele	- selbstständige Bearbeitung eines fach- und/oder bildungswissenschaftlichen Themas innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums - Verfassen einer ersten längeren wissenschaftlichen Abhandlung				
Schlüssel-kompetenzen	- eigenständiges Arbeiten - wissenschaftlicher Umgang mit Sekundärliteratur - Argumentationsfähigkeit				
Inhalte	abhängig vom Thema der Bachelorarbeit				
Teilnahme- voraussetzungen	48 LP in dem Unterrichtsfach, in dem die Arbeit verfasst wird				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		SWS	Workload [h]
					360
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Bachelorarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung				benotet/unbenotet	
Sonstiges	Verfassen der Bachelorarbeit				